

## **Die Geschichte des ZOOM Brühler Kinotreff e.V. ...**

### **...oder der lange Weg zum Brühler ZOOM Kino**

Am 16. Dezember 1985 endete die erste Brühler Kinoära: Im City Theater am Balthasar-Neumann-Platz gingen für immer die Projektionslampen aus. Doch „Kino in Brühl“ sollte nicht sterben.

Bereits im Januar 1986 gab es in Brühl eine Informationsveranstaltung, bei der der damalige Leiter der AG „Kommunale Filmarbeit“, allen Interessierten den hohen Stellenwert der Filmarbeit im kulturellen Leben einer Stadt verdeutlichte. Im Anschluss trugen sich viele der Gäste in eine Liste ein, um die Filmarbeit in Brühl zu unterstützen. Nach mehreren Treffen wurde am 2. Juni 1986 der Verein ZOOM Brühler Kinotreff ins Leben gerufen. Brühl hatte wieder eine Kinoperspektive.

Ziel des Vereins war, durch ein regelmäßiges Filmangebot wichtiger Bestandteil des Brühler Kulturlebens zu werden und einen festen, Atmosphäre ausstrahlenden Kinotreffpunkt für alle Brühler Bürgerinnen und Bürger zu installieren.

Nach Gesprächen mit der Stadt und der VHS war schnell eine Zwischenlösung gefunden. Bis zur Realisierung eines eigenen Kinos in Brühl konnten die Räumlichkeiten der Volkshochschule genutzt werden. Bereits am 21. Juni 1986 (knapp drei Wochen nach der Vereinsgründung) organisierte der Brühler Kinotreff eine französische Filmnacht. Von da an gab es jeden Sonntagabend eine Filmvorführung in der Volkshochschule. Geprägt wurde das Programm durch Filmreihen, z.B. zu bestimmten RegisseurInnen, SchauspielerInnen oder Themen. Daneben veranstaltete der ZOOM Brühler Kinotreff Filmnächte, lud Filmschaffende zur Diskussion nach Brühl ein und veranstaltete schon 1987 die erste Open-Air-Filmveranstaltung.

Der Brühler Kinotreff leistete auf diesem Gebiet wahre Pionierarbeit. Heutzutage gibt es im Sommer so gut wie überall Open-Air-Kino, aber in

den 80er Jahren war das eine ganz neue Sache in Deutschland. ZOOM gehörte mit zu den ersten Veranstaltern, die das Freiluftkino in unseren Breitengraden bekannt machten.

Das ZOOM OPEN AIR, anfangs noch ein Bestandteil des „Brühler Markt“ Programms des Kulturamts der Stadt, hat sich mittlerweile zu einem jährlich stattfindenden Kulturspektakel etabliert, das weit über die Grenzen Brühls hinaus bekannt ist.

In den Jahren 1987 bis 1996 konnte der ZOOM Brühler Kinotreff einiges erreichen:

Die Sonntagsvorstellungen in der VHS wurden zur festen Einrichtung. Bereits 1988 wurde ZOOM Brühler Kinotreff e.V. erstmals vom Kultusministerium des Landes Nordrhein-Westfalen mit dem Preis „Power für die Provinz“ für das erfolgreiche Konzept und die originellen Ideen ausgezeichnet.

In Zusammenarbeit mit vielen Vereinen und Institutionen gab es immer wieder Sonderveranstaltungen. Die Brühler Kinogeschichte wurde vom ZOOM Brühler Kinotreff zusammengestellt, ausgewertet und 1990 in einem Buch veröffentlicht.

1994 wurde der Kinotreff mit dem Kulturpreis des Erftkreises ausgezeichnet. 1995 beteiligte sich der Kinotreff an einer bundesweiten Aktion „100 Jahre Kino“. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde ein Teil des Belvedere Parkplatz zum Kino, wie in den Anfängen: Die Filmvorführungen fanden in einem Zirkuszelt statt.

1996 fanden sich endlich die notwendigen Räume, um ein Kino für Brühl zu realisieren. Mit Unterstützung der Filmstiftung Nordrhein-Westfalen und jeder Menge Eigenleistung entstand in wenigen Monaten das ZOOM Kino mit 65 Plätzen. Der Brühler Kinotreff hat seitdem im ZOOM Kino eine Heimat gefunden.



# **Warum sollten ausgerechnet Sie Mitglied werden?**

## Fünf gute Gründe, warum ausgerechnet Sie Mitglied werden sollten:

1. Mitglieder des ZOOM Brühler Kinotreff zahlen im Brühler ZOOM Kino einen ermäßigten Eintritt.

2. Mitglieder des ZOOM Brühler Kinotreff erhalten auf Wunsch kostenlos das monatliche Programm per Post oder Email zugesandt.

3. Mitglieder des ZOOM Brühler Kinotreff sind besser informiert: Mehrmals jährlich erhalten sie Zusatzinformationen über besondere Veranstaltungen und Ereignisse.

4. Mitglieder des ZOOM Brühler Kinotreff haben zu einigen Veranstaltungen freien Eintritt.

5. Mitglieder des ZOOM Brühler Kinotreff unterstützen die Filmarbeit in Brühl.

**Füllen Sie den nebenstehenden Mitgliedsantrag aus, geben ihn im Kino ab oder schicken ihn per Post an ZOOM Brühler Kinotreff e.V. Uhlstraße 3, 50321 Brühl und genießen Sie ab sofort die Vorteile Ihrer Mitgliedschaft!**

**Unter [www.zoomkino.de](http://www.zoomkino.de) können Sie diesen Mitgliedsantrag auch online abrufen.**

# Ja, ich will... ...Mitglied im ZOOM Brühler Kinotreff e.V. werden:

Vorname \_\_\_\_\_ Name \_\_\_\_\_ Telefonnummer \_\_\_\_\_

Straße / Hausnummer / PLZ / Ort \_\_\_\_\_

E-Mailadresse \_\_\_\_\_

Kontoinformationen: IBAN \_\_\_\_\_ BIC \_\_\_\_\_

Mein Jahresbeitrag beträgt:  75,00 €  35,00 €  25,00 €  
Förderbeitrag ermäßigter Beitrag\*

Bitte zutreffenden Beitrag ankreuzen. Ihr Jahresbeitrag bemisst sich nach dem, was Sie zahlen können. Mit einem höheren Beitrag ermöglichen Sie z.B. SchülerInnen und StudentInnen den ermäßigten Beitrag. (\* kein Postversand bei ermäßigtem Beitrag möglich)

bei Eintritt ab 1. Juli: Ich möchte in diesem Jahr nur den halben Beitrag zahlen.

Bitte schicken Sie mir das ZOOM Programm und Mitgliederinfos regelmäßig:

per Post (ab mind. 35,- € Beitrag)  per E-Mail  beides

Ich ermächtige ZOOM Brühler Kinotreff e.V., meine fälligen Mitgliedsbeiträge bis auf Widerruf von meinem oben genannten Konto einzuziehen.

Ich willige ein, dass der ZOOM Brühler Kinotreff e.V. als verantwortliche Stelle, die im Mitgliedsantrag erhobenen personenbezogenen Daten ausschließlich zum Zwecke der Mitgliederverwaltung, des Beitragseinzugs und der Übermittlung von Vereinsinformationen durch den Verein verarbeitet und nutzt. Eine Datenübermittlung an Dritte findet nicht statt. Bei Beendigung der Mitgliedschaft werden die personenbezogenen Daten gelöscht. Jedes Mitglied hat im Rahmen der Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung das Recht auf Auskunft über die eigenen personenbezogenen Daten, die bei der verantwortlichen Stelle gespeichert sind.

Ort und Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_